

Megatrend Säkularisierung

In den vergangenen zehn Jahren hat sich die »Religionslandschaft« in Deutschland in einer Schnelligkeit verändert, die kaum vorhersehbar war: Die Zahl der Kirchenmitglieder sank von 57,4 Prozent (2014) auf 45,2 Prozent (2024). Inzwischen gibt es hierzulande mehr konfessionsfreie Menschen als Katholiken und Protestanten zusammengenommen. Zudem praktizieren nur noch wenige Religionsmitglieder ihren Glauben. Lediglich 5 Prozent besuchen regelmäßig eine Kirche, Moschee oder Synagoge.

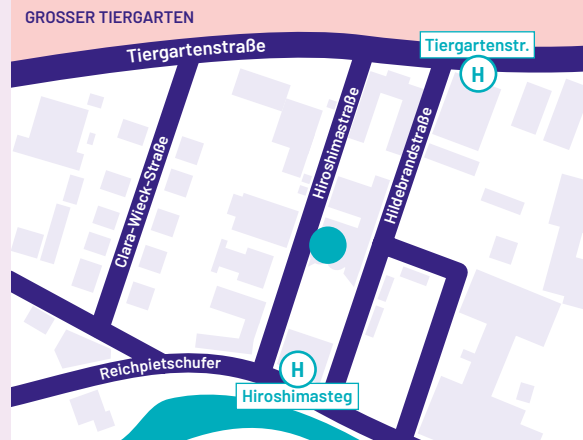
Deutschland gilt mittlerweile als »säkulares Land«. Doch was heißt das – und was folgt daraus? Hiermit beschäftigt sich die Tagung **»Auf dem Weg in die säkulare Gesellschaft«**, die anlässlich des 20-jährigen Bestehens der »Forschungsgruppe Weltanschauungen in Deutschland« (fowid) am 25. Oktober 2025 in Berlin stattfindet. Renommierete Expertinnen und Experten beziehen dabei Stellung u. a. zu folgenden Fragen:

Wird die Säkularisierung national und international weiter fortschreiten?

Wer sind die Säkularen/Konfessionsfreien?

Welche Folgen hat die Säkularisierung in Politik und Gesellschaft?

Wie wird sich das Verhältnis von Staat und Religion/Kirchen in Deutschland verändern?



Veranstaltungsort

Friedrich-Ebert-Stiftung Berlin
Haus 1, Hiroshimastraße 17, 10785 Berlin-Mitte

Eintritt frei, Anmeldung erforderlich!
Getränke und Catering (Mittagsimbiss, Kaffee, Kuchen) werden kostenfrei bereitgestellt.



fowid-tagung.de

Veranstalter

Forschungsgruppe Weltanschauungen in Deutschland
Die Forschungsgruppe wurde 2005 unter der Leitung des Sozialwissenschaftlers und Autors Carsten Frerk gegründet. Sie analysiert die empirischen Daten zur weltanschaulichen Verfasstheit der Gesellschaft. ► fowid.de



Giordano-Bruno-Stiftung

Die gbs ist eine »Denkfabrik für Humanismus und Aufklärung«, aus der seit 2004 einige weitere Organisationen hervorgegangen sind, neben fowid u. a. das Institut für Weltanschauungsrecht (ifw).
► giordano-bruno-stiftung.de



fowid
Forschungsgruppe
Weltanschauungen
in Deutschland

Fachtagung

Auf dem Weg in die säkulare Gesellschaft

Der Prozess der Säkularisierung
und seine Folgen



**SA.
25.10.
2025
BERLIN**

Programm

09:00 – 09:45

Anmeldung / Öffnung des Tagungscafés

09:45 – 10:00

Begrüßung

Prof. Dr. Ulla Wessels /

Dr. Dr. h.c. Michael Schmidt-Salomon
(Giordano-Bruno-Stiftung)

Teil 1

Empirische Daten zur Säkularisierung

10:00 – 10:45

**Empirie der Weltanschauungen in Deutschland.
Eine Bilanz nach 20 Jahren**
Dr. Carsten Frerk (fowid)

11:00 – 11:45

**Faktoren der Säkularisierung (und
De-Säkularisierung) im internationalen
Vergleich: Versuch einer multiparadigmati-
schen sozialwissenschaftlichen Erklärung**
Prof. Dr. Detlef Pollack (Uni Münster)

12:00 – 12:45

**Die Ausbreitung säkularer Orientierungen
in Deutschland – Einsichten aus der
6. Kirchenmitgliedschaftsuntersuchung**
Dr. Edgar Wunder (Sozialwissenschaftliches
Institut der EKD)

12:45 – 14:30

Mittagspause

Teil 2

Gesellschaftliche Folgen der Säkularisierung

14:30 – 15:15

**Zur Violdimensionalität des Säkularen –
Versuch einer freiheitsrechtlichen Orientierung**
Prof. Dr. Heiner Bielefeldt (FAU Erlangen-Nürnberg)

15:30 – 16:15

Säkulare Gesellschaft und Staatskirchenrecht
Prof. Dr. Ansgar Hense (Institut für Staatskirchen-
recht der Diözesen Deutschlands)

16:15 – 17:00

Kaffeepause

17:00 – 17:45

**Die rechtspolitischen Folgen der Säkularisierung –
über das Verfassungsgebot der
weltanschaulichen Neutralität**
Dr. Jacqueline Neumann (Institut für
Weltanschauungsrecht)

Teil 3

Politische Konsequenzen der Säkularisierung

18:00 – 19:30

Podiumsdiskussion mit:

Ingrid Matthäus-Maier (SPD)

Institut für Weltanschauungsrecht

Kathrin Michel MdB

Sprecherin für Säkularität und
Humanismus der SPD-Bundestagsfraktion

Ali Ertan Toprak (CDU)

Ehrenpräsident der
Bundesarbeitsgemeinschaft der
Immigrantenverbände in Deutschland

Bodo Ramelow MdB

Bundestagsvizepräsident, Sprecher für
Kirchen und Religionspolitik der
Linksfraktion (Videobotschaft)

Dr. Anne Gidion

Bevollmächtigte des Rates der EKD bei
der Bundesrepublik Deutschland und der
Europäischen Union (angefragt)

Philipp Möller

Vorsitzender des Zentralrats der
Konfessionsfreien

Moderation:

Dr. Dr. h.c. Michael Schmidt-Salomon,
Giordano-Bruno-Stiftung